Protokoll der Sitzung DES GEMEINDERATES der Gemeinde Pechbrunn	Sitzungstag 06.11.2024
	Die Einladung erfolgte ordnungsgemäß.
Anzahl der Mitglieder: 13	

**Sitzung des Gemeinderates der Gemeinde Pechbrunn
vom 06.11.2024**

Beginn: 19:30 Uhr
Ende: 20:55 Uhr

Anwesend:

1. Bürgermeister:

Stephan Schübel

2. Bürgermeister:

Josef Hollmann

Gemeinderäte:

Thomas Dehmel

Ute Döhler

Thomas Flügel

Isgard Forschepiepe

Andreas Fuchs

Christian Grillmeier

Markus Renner

Frieda Vogelhuber

Dominik Wolf

Johannes Wolfrum

Roland Zeitler

Niederschrift:

Luisa Kamm

Gegen die Niederschrift über die Sitzung des Gemeinderates der Gemeinde Pechbrunn vom 02.10.2024 wurde keine Einwendung erhoben. Sie gilt damit als genehmigt.

Protokoll der Sitzung DES GEMEINDERATES der Gemeinde Pechbrunn	Sitzungstag 06.11.2024
	Die Einladung erfolgte ordnungsgemäß.
Anzahl der Mitglieder: 13	

Tagesordnung:

- öffentlich -

1. Bekanntgabe von Beschlüssen aus nicht öffentlicher Sitzung
2. Friedhof Pechbrunn; Erweiterung Urnenwiesengräber
3. Breitbandausbau: Einstieg in das Auswahlverfahren nach der Bundesrichtlinie
4. Grundsteuerreform, Satzung über die Festsetzung der Hebesätze bei den Realsteuern (Hebesatzsatzung)
5. Wasserversorgung der Gemeinde Pechbrunn; Beauftragung des Bayerischen Kommunalen Prüfungsverbandes (BKPV) mit der Kalkulation der Verbrauchsgebühren
6. Wünsche und Anregungen
 - 6.1. Wünsche und Anregungen; Bekanntgabe von Terminen
 - 6.2. Wünsche und Anregungen; Radweg nach Marktedwitz
 - 6.3. Wünsche und Anregungen; Grüngutsammelstelle
 - 6.4. Wünsche und Anregungen; Defibrillator
 - 6.5. Wünsche und Anregungen; Geschwindigkeitsbegrenzung Steinlohweg
 - 6.6. Wünsche und Anregungen; HvO Pechbrunn

- anschließend nicht öffentliche Sitzung -

Protokoll der Sitzung DES GEMEINDERATES der Gemeinde Pechbrunn	Sitzungstag 06.11.2024
	Die Einladung erfolgte ordnungsgemäß.
Anzahl der Mitglieder: 13	

Öffentlicher Teil

Lfd. Nr. 1 - öffentlich -

Bekanntgabe von Beschlüssen aus nicht öffentlicher Sitzung

AZ: 145-02414

Sitzung des Gemeinderates am 08.05.2024**1. Elektrifizierung der Bahnlinie Marktredwitz-Regensburg; Angebot für Beratungsleistungen bei Kreuzungsmaßnahmen nach Eisenbahnkreuzungsgesetz****Beschluss:**

Frau Pia Köstlinger, Regensburg erhält den Auftrag für Beratungsleistungen im Rahmen des Eisenbahnkreuzungsgesetzes gemäß vorliegendem Angebot vom 18.03.2024.

2. Altablagerung „Müllplatz Pechbrunn“ auf dem Grundstück Flnr. 2052, Gemarkung Pechbrunn; Teilvertrag mit der GAB**Beschluss:**

Der Gemeinderat stimmt dem Abschluss des Teilvertrags für die Durchführung der Detailuntersuchung mit der GAB zu.

Sitzung des Gemeinderates am 05.06.2024**1. Regionalbudget IKom Stiftland; Errichtung Grillhäuschen beim Freibad****Beschluss:**

Der Gemeinderat der Gemeinde Pechbrunn beschließt die Anschaffung eines Grillhäuschens für das Freibad Pechbrunn. Das letzte Angebot der Firma Butenas vom 05.06.2024 wird in abgeänderter Form angenommen. Das Grillhäuschen, ohne Fenster, hat die Maße 4 Meter mal 4 Meter und wird inklusive Grill und Kamin errichtet. Nicht benötigt werden die Punkte 1.2 und 3.3 des Angebots, weshalb diese entfernt werden müssen. Als ungefährender Standort wurde der Bereich zwischen Volleyballfeld und Schwimmbecken ausgewählt.

Sitzung des Gemeinderates am 03.07.2024

Protokoll der Sitzung DES GEMEINDERATES der Gemeinde Pechbrunn	Sitzungstag 06.11.2024
	Die Einladung erfolgte ordnungsgemäß.
Anzahl der Mitglieder: 13	

1. **Altablagerung „Müllplatz Pechbrunn“ auf dem Grundstück Flnr. 2052, Gemarkung Pechbrunn; Vergabe der Detailerkundung**

Beschluss:

Das Büro rupp Bodenschutz GmbH, Neustadt am Kulm erhält den Auftrag für die Detailerkundung.

2. **Bauhof Pechbrunn; Neuanschaffung Anhänger an 7,5 to LKW**

Beschluss:

Der Gemeinderat der Gemeinde Pechbrunn stimmt der Beschaffung des 3-Seiten-Kippers der Firma Anhängerzentrale Hochdorf e.K. mit der Zusatzausstattung.

3. **Grundschule Pechbrunn: Ausbesserungs-, und Malerarbeiten Aula**

Beschluss:

Die Firma Blechinger aus Mitterteich wird mit den Ausbesserungs-, und Malerarbeiten in der Aula der Grundschule Pechbrunn beauftragt.

Sitzung des Gemeinderates am 11.09.2024

1. **Unterbringung von Asylbewerbern im Landkreis Tirschenreuth; hier: Anfrage des Landrats vom 03.07.2024**

Beschluss:

Der Gemeinderat der Gemeinde Pechbrunn beschließt, dass für die gewünschte Unterbringung keine passenden Flächen im Gemeindegebiet vorhanden sind. Es können daher keine Flächen zur Unterbringung bereitgestellt werden.

2. **Breitbandausbau: Beauftragung der Firma Breitbandberatung Bayern GmbH**

Beschluss:

Für die weiterführende fachliche Begleitung und Umsetzung des Verfahrens durch die Breit-

Protokoll der Sitzung DES GEMEINDERATES der Gemeinde Pechbrunn	Sitzungstag 06.11.2024
	Die Einladung erfolgte ordnungsgemäß.
Anzahl der Mitglieder: 13	

bandberatung Bayern GmbH, wird dem Folgeauftrag für die folgenden Leistungen an die Breitbandberatung Bayern GmbH auf Basis des vorliegenden Angebotes zugestimmt.

- Durchführung eines Auswahlverfahrens (Verhandlungsverfahren mit Teilnahmewettbewerb)
- Auswertung des wirtschaftlichsten Angebotes
- Vergabeempfehlung für den Beschluss Gemeinderat
- Unterstützung bei Förderantragstellung Bund in endgültiger Höhe
- ab Vorliegen Bescheid Bund in endgültiger Höhe: Unterstützung bei Förderantragstellung Land
- ab Vorliegen Bescheid Land in endgültiger Höhe: Unterstützung bei Abschluss Kooperationsvereinbarung mit ausgewähltem Bieter

Die endgültige Adresskulisse kann sich möglicherweise noch geringfügig ändern.

Sitzung des Gemeinderates am 02.10.2024

1. Beteiligung am Projekt der IKom Stiftland - "Europäisches Kulturerbe-Siegel - Zisterziensische Kultur- und Klosterlandschaft im Stiftland" Frau Zanner

Beschluss:

Die für das LEADER-Projekt „Europäisches Kulturerbe-Siegel – Zisterziensische Kultur- und Klosterlandschaft im Stiftland“ anfallenden Eigenmittel in Höhe von 4.506,36 € für die Projektlaufzeit von drei Jahren werden durch die Gemeinde Pechbrunn getragen.

Der IKom Stiftland werden als Antragsteller im Haushalt 2025 Mittel in Höhe von 3.740,52 € bereitgestellt.

Es wird ferner zugesichert, dass die Nutzung und der Unterhalt der im Rahmen des Projektes beabsichtigten baulichen Anlagen im Gemeindegebiet dauerhaft durch die Kommune gewährleistet ist.

2. Straßenausbau "Am Neubau"; Maßnahmenbeschluss und Vergabe der Planungsleistungen Lph 4-9 - Ingenieurbüro Bork, Herr Ernstberger

Beschluss:

Dem vorgestellten Bauentwurf wird zugestimmt und die Maßnahme wird umgesetzt. Das Ingenieurbüro Bork, Tirschenreuth wird mit den weiteren Leistungsphasen 4-9 beauftragt.

3. Wasserversorgung; Sanierung Hochbehälter Teichelberg; Maßnahmenbeschluss und Vergabe der Planungsleistungen Lph 4-9 - Ingenieurbüro Zwick, Herr Kaltenecker und Frau Mayerhofer

Protokoll der Sitzung DES GEMEINDERATES der Gemeinde Pechbrunn	Sitzungstag 06.11.2024
	Die Einladung erfolgte ordnungsgemäß.
Anzahl der Mitglieder: 13	

Beschluss:

Dem vorgestellten Bauentwurf wird zugestimmt und die Maßnahme wird umgesetzt. Das Ingenieurbüro Zwick, Weiden wird mit den weiteren Leistungsphasen 4-9 beauftragt.

4. Altablagerung "Müllplatz Pechbrunn" auf dem Grundstück Flnr. 2052 Gemarkung Pechbrunn; Vergabe Laboranalytik

Beschluss:

Der Auftrag für die Laboranalytik wird dem Labor SGS Institut Fresenius GmbH, Taunusstein vorbehaltlich der Zustimmung der GAB erteilt.

5. Mietshaus Hauptstraße 21 (TanteM); Sanierung der Fassade

Beschluss:

Der Gemeinderat der Gemeinde Pechbrunn stimmt der Fassadensanierung am Mietshaus Hauptstraße 21 (TanteM) zu.

Der Pauschalauftrag wird an die Firma Blechinger vergeben. Anfallende Regiearbeiten werden nach Aufwand abgerechnet.

6. SuedOstLink - Sondernutzungsvertrag für die Nutzung öffentlicher Straßen

Beschluss:

Der Gemeinderat der Gemeinde Pechbrunn beschließt die Zustimmung zu den Sondernutzungsverträgen, über die Freihaltung von wirtschaftlichen Nachteilen durch Nutzung der öffentlichen Straßen während der Bauzeit, mit der Firma TenneT TSO GmbH. Die Unterschrift erfolgt stellvertretend für die Gemeinde durch Herrn 1. Bürgermeister Stephan Schübel.

Der Gemeinderat nimmt davon Kenntnis.

Beschlussfassung	Anwesend:	13
	Dafür:	-
	Dagegen:	-

Lfd. Nr. 2
- öffentlich -

Friedhof Pechbrunn; Erweiterung Urnenwiesengräber

AZ: 145-554

Auf dem Friedhof der Gemeinde Pechbrunn sind in der Abteilung D insgesamt 14 Urnenwiesengräber ausgewiesen.

Protokoll der Sitzung DES GEMEINDERATES der Gemeinde Pechbrunn	Sitzungstag 06.11.2024
	Die Einladung erfolgte ordnungsgemäß.
Anzahl der Mitglieder: 13	

Von diesen 14 Urnenwiesengräbern ist derzeit lediglich noch 1 Grabstelle frei.

In der benachbarten Abteilung C sind insgesamt 15 Sargwiesengräber ausgewiesen worden. Hier sind derzeit lediglich 2 Stück belegt.

Aus diesem Grund werden künftig weitere Grabstellen in der Abteilung C zusätzlich als Urnenwiesengräber belegt. Hierbei wird fortlaufend bei Nr. 1 begonnen.
Die Zuweisung der Sargwiesengräber hingegeben beginnt bei Nr. 15.

Gemeinderat Dehmel fragt nach, ob es nicht sinnvoller wäre, den Bereich C komplett neu einzuteilen, um insgesamt mehr Urnenwiesengräber unterzubekommen.

Gemeinderätin Döhler möchte wissen, wie lange die Ruhefrist für ein Urnenwiesengrab beträgt.

Die Ruhefrist ist 20 Jahre, so Bürgermeister Schübel.

Der Gemeinderat einigt sich auf die Verteilung der Wiesengräber, wie in der Sitzungsvorlage vorgeschrieben. Sollten zu einem späteren Zeitpunkt mehr Urnenwiesengräber benötigt werden, soll ein weiterer Bereich ausgewiesen werden.

Der Gemeinderat nimmt davon Kenntnis.

Beschlussfassung	Anwesend:	13
	Dafür:	-
	Dagegen:	-

Lfd. Nr. 3
- öffentlich -

Breitbandausbau: Einstieg in das Auswahlverfahren nach der Bundesrichtlinie

AZ: I/12-La-145-8545

Wie in der Gemeinderatsitzung am 11.09.2024 von Herrn Habel (Breitbandberatung Bayern) beim TOP 10 „Einstieg in das Auswahlverfahren nach der Bundesrichtlinie“ erläutert, können sich im Nachhinein noch geringfügige Änderungen bei den beschlossenen Rahmenbedingungen und der Adresskulisse ergeben; dies bezog sich damals u.a. auf die beiden Adressen Preisdorf 2 und Frankengrünweg 1.

In der damaligen Sitzung wurden die Erschließungsgebiete 1 - 4 mit ca. 213 Adressen - wie folgt - festgelegt:

- Pechbrunn

Protokoll der Sitzung DES GEMEINDERATES der Gemeinde Pechbrunn	Sitzungstag 06.11.2024
	Die Einladung erfolgte ordnungsgemäß.
Anzahl der Mitglieder: 13	

- Silberrangen 1 und 2
- Preisdorf 2
- Frankengrünweg 1

Die Obergrenze der Wirtschaftlichkeitslücke für eine mögliche Aufhebung des Verfahrens wurde auf 2,3 Mio. € festgelegt.

Änderung:

Die damals beschlossenen Erschließungsgebiete bleiben gleich, werden aber in 2 Lose mit jeweils eigener Obergrenze für die Wirtschaftlichkeitslücke aufgeteilt.

Los 1: Pechbrunn, Silberrangen 1 und 2 (210 Adressen)
Obergrenze: 1.800.000 €

Los 2: Preisdorf 2, Frankengrünweg 1 (2 Adressen)
Obergrenze: 310.000 €

Bei der Gestaltung der Lose wurde Rücksprache mit dem Projektträger gehalten, um hier ein Vergabe-gefährdendes Vorgehen auszuschließen.

Weiterhin wurde der stillgelegte Steinbruch nach Rücksprache mit Bürgermeister Schübel aus der Adressliste zum Förderverfahren herausgenommen, da dieser nicht mehr in Betrieb ist und auch in naher Zukunft vermutlich weder bewohnt sein bzw. in Betrieb gehen wird.

Aufgrund dessen verringert sich die Adresskulisse von vormals 213 auf 212 Adressen.

Alle weiteren in dem vorherigen Beschluss verankerten, sowie beschlossenen Rahmenbedingungen bleiben bestehen und behalten ihre Gültigkeit.

Gemeinderätin Döhler möchte wissen, ob bei den Anwesen Silberrangen, Preisdorf und Frankengrünweg nachgefragt wurde, ob diese überhaupt einen Breitbandanschluss haben wollen.

Bürgermeister Schübel antwortet, dass prinzipiell ja kein Eigentümer gefragt wurde, ob ein Anschluss gewünscht ist oder nicht. Das Anwesen Frankengrünweg 1 wird wahrscheinlich über Wiesau und das Anwesen Preisdorf 2 über Arzberg angeschlossen werden. Er ist der Meinung, dass man einen solchen Anschluss immer in Erwägung ziehen sollte, solange es Förderungen hierfür gibt.

Der Gemeinderat nimmt hiervon Kenntnis.

Beschlussfassung	Anwesend:	13
	Dafür:	-
	Dagegen:	-

Protokoll der Sitzung DES GEMEINDERATES der Gemeinde Pechbrunn	Sitzungstag 06.11.2024
	Die Einladung erfolgte ordnungsgemäß.
Anzahl der Mitglieder: 13	

Lfd. Nr. 4 - öffentlich -

Grundsteuerreform, Satzung über die Festsetzung der Hebesätze bei den Realsteuern (Hebesatzsatzung)

AZ: III/30

Infolge des vom Bundesverfassungsgericht mit Urteil vom 10. 04 2018 für verfassungswidrig erklärten Grundsteuergesetzes wurde ein Bundesgesetz zur Reform der Grundsteuer erlassen. In Bayern wurde aufgrund der Öffnungsklausel am 23.11.2021 das Bayerische Grundsteuergesetz verabschiedet. Es wird ein Flächenmodell umgesetzt, bei dem die Berechnungsgrundlagen der Grundsteuer auf Basis der Flächengrößen ermittelt werden.

Die derzeit gültigen Grundsteuerhebesätze treten mit Wirkung zum 31.12.2024 außer Kraft. Unter Anwendung der neuen Berechnungsgrundlagen, die den Städten und Gemeinden durch die Finanzämter im Rahmen eines elektronischen Datenabrufs zur Verfügung gestellt werden, sind diese verpflichtet, ihre Grundsteuerhebesätze ab 01.01.2025 neu festzusetzen.

Im Rahmen der Gesetzgebung haben Bund und Länder an die Kommunen appelliert, die Grundsteuerreform mit ihrem Hebesatzrecht aufkommensneutral umzusetzen.

Nach dem Datenstand vom 22.10.2024 fehlen für die Grundsteuer A und B insgesamt noch ca. 75 Messbetragsdaten. In der nachfolgenden Tabelle wird aufgezeigt, wie sich der Messbetrag ändert, wenn:

- Szenario 1:
...die fehlenden Messbetragsdaten ignoriert werden
- Szenario 2:
...die fehlenden Messbeträge mit ihrem bisherigen Wert angesetzt werden
- Szenario 3:
...angenommen wird, dass die bisherigen Messbeträge im gleichen Verhältnis steigen, wie die Summe aller anderen.

Protokoll der Sitzung DES GEMEINDERATES der Gemeinde Pechbrunn	Sitzungstag 06.11.2024
	Die Einladung erfolgte ordnungsgemäß.
Anzahl der Mitglieder: 13	

Gemeinderat Hollmann erläutert, dass laut Aussage von Frau Ockl die Messbeträge für die fehlenden Erklärungen bis zum Jahresanfang festgesetzt werden sollten. Viele Bürger haben mitgeteilt, dass der neue Messbetrag laut Bescheid des Finanzamts ungefähr doppelt so hoch ist. Wenn die Hebesätze der Gemeinde nun also halbiert werden, könnte dies ungefähr passen.

Beschluss:

Die Gemeinde Pechbrunn erlässt aufgrund von Art. 22 Abs. 2, Art. 23 ff der Gemeindeordnung für den Freistaat Bayern, Art. 18 des Bayer. Kommunalabgabengesetzes in Verbindung mit § 25 Abs. 1 und 2 des Grundsteuergesetzes und § 16 des Gewerbesteuergesetzes folgende Satzung

§ 1 Hebesätze

Die Steuersätze (Hebesätze) für nachstehende Gemeindesteuern werden für das Haushaltsjahr 2025 wie folgt festgesetzt:

1. Grundsteuer		
a) für die Betriebe der Land- und Forstwirtschaft (Grundsteuer A)		175 v.H.
b) für die Grundstücke (Grundsteuer B)		175 v.H.
2. Gewerbesteuer		350 v.H.

§ 2 In-Kraft-Treten

Diese Satzung tritt am 01.01.2025 in Kraft.

Pechbrunn, xxxx
Gemeinde Pechbrunn

Stephan Schübel
Erster Bürgermeister

Beschlussfassung	Anwesend:	13
	Dafür:	13
	Dagegen:	0

Protokoll der Sitzung DES GEMEINDERATES der Gemeinde Pechbrunn	Sitzungstag 06.11.2024
	Die Einladung erfolgte ordnungsgemäß.
Anzahl der Mitglieder: 13	

Lfd. Nr. 5 - öffentlich -

Wasserversorgung der Gemeinde Pechbrunn; Beauftragung des Bayerischen Kommunalen Prüfungsverbandes (BKPV) mit der Kalkulation der Verbrauchsgebühren

AZ: III/30

Der Kalkulationszeitraum für die Wasserverbrauchsgebühren läuft zum 30.09.2025 aus. Aufgrund der Arbeitsbelastung des Bayerischen Kommunalen Prüfungsverbandes (BKPV) ist eine frühzeitige Beauftragung der Neukalkulation erforderlich, damit gewährleistet ist, dass die Kalkulation rechtzeitig vor Ende des Kalkulationszeitraumes fertiggestellt werden kann.

Die Abrechnung durch den BKPV erfolgt nach tatsächlichem Zeitaufwand, dieser ist überschaubar, weil die letzten Kalkulationen bereits durch den BKPV erstellt wurden und der Anlagenachweis nur fortgeschrieben wird.

Beschluss:

Der Bayerische Kommunale Prüfungsverband wird mit der Kalkulation der Verbrauchsgebühren für die Wasserversorgung der Gemeinde Pechbrunn für den Zeitraum 01.10.2025 bis 30.09.2029 beauftragt.

Beschlussfassung	Anwesend:	13
	Dafür:	13
	Dagegen:	0

Protokoll der Sitzung DES GEMEINDERATES der Gemeinde Pechbrunn	Sitzungstag 06.11.2024
	Die Einladung erfolgte ordnungsgemäß.
Anzahl der Mitglieder: 13	

Lfd. Nr. 6.1
- öffentlich -

Wünsche und Anregungen; Bekanntgabe von Terminen

AZ: 145-02

Bürgermeister Schübel informiert über den Volkstrauertag am 17.11.2024. Hierzu wurde die Einladung an alle Gemeinderatsmitglieder vor der Sitzung verteilt.

Zudem teilt er mit, dass am 21.11.2024 um 19.30 Uhr im Schützenheim Groschlattengrün die Bürgerversammlung stattfindet.

Des Weiteren gibt Bürgermeister Schübel bekannt, dass am 27.11.2024 eine nicht-öffentliche Sondersitzung zur Haushaltsvorberatung stattfindet. Der Haushalt für das Jahr 2025 soll demnach in der Sitzung am 04.12.2024 beschlossen werden.

Der Gemeinderat nimmt davon Kenntnis.

Beschlussfassung	Anwesend:	13
	Dafür:	-
	Dagegen:	-

Lfd. Nr. 6.2
- öffentlich -

Wünsche und Anregungen; Radweg nach Marktredwitz

AZ: 145-6316

Bürgermeister Schübel informiert, dass die Baustelle für den Radweg nach Marktredwitz nach einer kurzen Unterbrechung wieder nach Plan verläuft.

Wenn das Wetter soweit mitspielt, soll Ende November/Anfang Dezember asphaltiert werden.

Der Gemeinderat nimmt davon Kenntnis.

Beschlussfassung	Anwesend:	13
	Dafür:	-
	Dagegen:	-

Protokoll der Sitzung DES GEMEINDERATES der Gemeinde Pechbrunn	Sitzungstag 06.11.2024
	Die Einladung erfolgte ordnungsgemäß.
Anzahl der Mitglieder: 13	

Lfd. Nr. 6.3
- öffentlich -

Wünsche und Anregungen; Grüngutsammelstelle

AZ: 145-6364

Gemeinderätin Forschiepepe möchte wissen, ob das eingezahlte Geld bei der Grüngutsammelstelle am Bauhof ausreichend für eine kostendeckende Betreuung ist. An sie wurde die Anregung herangetragen, hier möglicherweise ein anderes Bezahlssystem einzuführen.

Bürgermeister Schübel antwortet, dass die Gemeinde auf die Ehrlichkeit des Anliefernden angewiesen ist. Er muss das angelieferte Grüngut reell schätzen und entsprechend den richtigen Betrag einwerfen.

Die Grüngutsammelstelle am Bauhof Pechbrunn ist jederzeit zugänglich. Wenn man die Anlieferung auf bestimmte Zeiten einschränkt, so wird wieder zusätzliches Personal notwendig. Dies wiederum führt zu noch mehr Kosten. Selbst wenn man den zu zahlenden Betrag etwas erhöht, wird man auch keine Kostendeckung erreichen.

Gemeinderat Hollmann sagt, dass man die Anlieferungszeiten nicht einschränken sollte. Es wird von der Bevölkerung für gut befunden, dass die Grüngutsammelstelle täglich angefahren werden kann. Zu Bedenken ist auch, dass auch die Entsorgung des Containers teurer geworden ist. Hier arbeitet man derzeit an einer alternativen Lösung.

Gemeinderat Dehmel möchte wissen, ob es nicht die Möglichkeit gäbe, das Grüngut auf dem Gelände des „Müllplatzes Pechbrunn“ zu sammeln.

Bürgermeister Schübel entgegnet, dass hier aktuell nichts zwischengelagert werden darf.

Gemeinderat Hollmann möchte von den restlichen Gemeinderatsmitgliedern wissen, ob jemanden aufgefallen ist, dass hier auch auswärtige Personen ihr Grüngut anliefern.

Dem Gremium ist hier weiter nichts bekannt. Ab und an wird schon etwas von Fahrzeugen mit auswärtigen Kennzeichen angeliefert. Jedoch ist hier nicht bekannt, ob es sich tatsächlich um Personen handelt, die nicht im Gemeindebereich wohnen oder ob hier nur jemandem aus der Gemeinde geholfen wird.

Bürgermeister Schübel sagt abschließend, dass man nicht verhindern kann, dass auch Grüngut von Personen, die in anderen Gemeinden wohnen, angeliefert wird. Andernfalls bräuchte man Personal.

Der Gemeinderat nimmt davon Kenntnis.

Beschlussfassung	Anwesend:	13
	Dafür:	-
	Dagegen:	-

Protokoll der Sitzung DES GEMEINDERATES der Gemeinde Pechbrunn	Sitzungstag 06.11.2024
	Die Einladung erfolgte ordnungsgemäß.
Anzahl der Mitglieder: 13	

Lfd. Nr. 6.4
- öffentlich -

Wünsche und Anregungen; Defibrillator

AZ: III/30

Gemeinderätin Döhler möchte wissen, ob sich bzgl. der Anschaffung eines Defibrillators Neuigkeiten ergeben haben.

Bürgermeister Schübel antwortet, dass es derzeit beim Discounter Netto einen Defibrillator im Angebot gäbe. Hier wird sich voraussichtlich die Gemeinde Leonberg das ein oder andere Gerät anschaffen. Möglicherweise kommt dies auch für die Gemeinde Pechbrunn in Frage.

Gemeinderat Dehmel ist der Meinung, dass ein Defibrillator in der Gemeinde Pechbrunn nicht so genutzt werden wird, wie es eigentlich der Fall sein sollte. Zudem gibt er zu bedenken, dass nachfolgend auch Kosten für Wartungsarbeiten anfallen werden.

Der Gemeinderat nimmt davon Kenntnis.

Beschlussfassung	Anwesend:	13
	Dafür:	-
	Dagegen:	-

Lfd. Nr. 6.5
- öffentlich -

Wünsche und Anregungen; Geschwindigkeitsbegrenzung Steinlohweg

AZ: 145-140

Gemeinderätin Döhler möchte wissen, ob es richtig ist, dass im Steinlohweg derzeit mit einer Geschwindigkeit von 100 km/h gefahren werden darf.

Bürgermeister Schübel bejaht dies. Man wird hier aber durch die Verwaltung nochmals eine Geschwindigkeitsbegrenzung prüfen lassen und anschließend entsprechend beschildern, damit nach Möglichkeit eine Geschwindigkeit wie innerorts hergestellt werden kann.

Der Gemeinderat nimmt davon Kenntnis.

Beschlussfassung	Anwesend:	13
	Dafür:	-
	Dagegen:	-

Protokoll der Sitzung DES GEMEINDERATES der Gemeinde Pechbrunn	Sitzungstag 06.11.2024
	Die Einladung erfolgte ordnungsgemäß.
Anzahl der Mitglieder: 13	

Lfd. Nr. 6.6
- öffentlich -

Wünsche und Anregungen; HvO Pechbrunn

AZ: 145-5

Gemeinderätin Döhler möchte wissen, ob im Bereich Helfer vor Ort in Pechbrunn wieder etwas organisiert werden kann, nachdem Herr Lorenz Jungnickl verstorben ist.

Bürgermeister Schübel erklärt, dass laut BRK mindestens 3 freiwillige Personen aus der Gemeinde gefunden werden müssen, um eine HvO-Einheit aufrechtzuhalten.

Bürgermeister Schübel teilt zudem mit, dass er mittlerweile 3 Personen gefunden hat, die sich hierzu bereit erklärt haben. Dies muss allerdings erst noch an das BRK weitergeleitet werden.

Der Gemeinderat nimmt davon Kenntnis.

Beschlussfassung	Anwesend:	13
	Dafür:	-
	Dagegen:	-

Vorsitzender:

Schriftführer:

Stephan Schübel
1. Bürgermeister

Luisa Kamm
Verwaltungsfachwirtin